



Deutsches Volkstheater

Telephon Nr. 31.037

Direktion: Rudolf Weisse

Telephon Nr. 31.037

Samstag den 29. August 1914 — Anteilsscheine: 1. B. d. A. (grün)

Ermässigte Preise

Zum ersten Male:

COLBERG

Patriotisches Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse

Epizicler: Hubert Neusch

Reithart von Gneissau, Major	Leopold Kramer	Geinrich, ihr Sohn, ein Kaufmann	Ferdinand Cuno
Brünnow, Leutnant vom Schill'schen Freicorps	Jaro Fürth	Marie ihre Tochter	Amemarie Steinlich
Steinmetz, Hauptmann	Raz Höller	Franz Brand, Schiffer	Karl Chmann
Joachim Kettelbed, ehemaliger Schiffskapitän	Alfred Schreiber	Der Kellermeister im Rath- Keller	Cornelius Kirchner
Würges, ehemaliger Soldat, Invalide	Dans Ziegler	Erke	Freiz Bongrats
Grüneberg, Rathherr	Rudolf Beyrer	Zweite	Heinz Altringer
Geerp, Stadtzimmer- meister	Anton Amon	Dritte	Franz Beck
Schröder, Kaufmann	Theodor Weiß	Ein Gefreiter	Hugo Brady
Wipel, A. Mor	Paul Antonas	Weber, Wachtmeister	Georg Kuffet
Sein junger Sohn	Steffy Roman	Ein französischer Parlamen- tär	Walter Huber
Wiant, Witwe	Pauline Schweighofer	Ein Wachtposten	Karl Seifert
		Ein Kellner	Karl Götter
		Bürger, Soldaten, Frauen und Kinder	

Das Stück behandelt die Belagerung der okeanischen Seefestung Colberg, der einiialen, die in den napoleonischen Kriegen den Franzosen erfolgreichen Widerstand geleistet hat. Es spielt also auf jenem Boden, der gegenwärtig durch den Einfall der Russen wieder historisch geworden ist

Nach dem 3. Akten des eisernen Vorhanges ist eine Pause von 10 Minuten

Vor Beginn der Vorstellung Musik:

„Oesterreichische Volkshymne“ — „Heil Dir im Siegesfranz“

In der Pause:

Patriotisches Viedersopponri von Karl Hiß. („Reiterlied“ — „Die Wacht am Rhein“ — „Maderks-Rarich“ — „Mafcsy-Rarich“ — „Was ich denn zum Stäble hinaus“ — „In Mantua“ — „Rortgenot“ — „Ich hatt einz'n Kameraden“ — „Hoch Habsburg“ — „Prinz Eugen“ — „O du mein Oesterreich“)

Die Saalküren werden Inapp vor Beginn des ersten Aktes geschlossen. Verpätet Eintreffende können erst nach Schluß des ersten Aktes zu ihren Sigen gelangen.

Dvergänger gegen eine Leihgebühr von 40h für das Stück bei den Sitzanweisungen und an den Garderoben

Kassen-Eröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr — Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr — Ende vor 10 Uhr

Sonntag	den 30. August.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Colberg. 4. B. d. A. (rot)
Montag	den 31. August.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Glanze und Heimat. 3. B. d. A. (blau)
Dienstag	den 1. September.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Ihr Korporal. 1. B. d. A. (grün)
Mittwoch	den 2. September.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Colberg. 2. B. d. A. (gelb)
Donnerstag	den 3. September.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Minna von Barnheim. 3. B. d. A. (blau)
Freitag	den 4. September.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Colberg. 4. B. d. A. (rot)
Samstag	den 5. September.	Anfang halb 8 Uhr. (Ermässigte Preise): Neu einliedert: Im bunten Rod. 1. B. d. A. (grün)

Für Künftliche in diesem Spielplan angefügten Vorstellungen, die zu ermässigten Preisen inbegriffen, werden die Spielpläne täglich von 9 bis 5 Uhr an beiden Tageszeiten im Deutschen Volkstheater verkauft. Der Verkauf für Montags-Vorstellungen zu ermässigten Preisen beginnt am vorhergehenden Dienstag